

Naturforscher, Physiker, Chemiker etc.

2270. Guericke, Otto v., Bürgermeister von Magdeburg, Erfinder der Luftpumpe. L. a. s. Leipzig 1646. 2 pag. 4°. Mit Adr. u. Siegel. 113 *M.*

Brief an den Rat der Stadt Magdeburg. „... diene ihm zu wissen, dass man von Schweden Seiten gar nicht will, dass dem Erzbischoff gehuldigt werde, der pragische Friedensschluss würde dadurch gleichsam ratificirt... Gestern war ich bey dem Feldmarschal zu Taffel, hab auch über 2 Stunden lang mit ihm von Magdeburg geredet und die Stadt bester massen recommendirt... tranck mir das erste Glas auf der Stadt prosperitet zu, an der taffel waren General Major Axel Lillie und Wittembergk...“

Maler und Bildhauer.

2303. Skizzenbuch eines Portraits-Malers des XVII. Jahrhunderts. — Dieses Skizzenbuch, welches einem hervorragenden (Löhmschen?) Portraitmaler des XVII. Jahrhunderts angehört hat, enthält auf 18 Quartblättern nicht weniger als zweiundsechzig mit grosser Meisterschaft skizzierte Portraits fürstlicher, adliger und bürgerlicher Zeitgenossen. Auf dem ersten Blatte scheinen, den gleichzeitigen erklärenden Beschriften nach zu urteilen, einige Arbeiten hochgestellter Schüler des Meisters zu sein, so z. B. lauten die bezüglichen Zuschriften:

•dis hat der König in Schweden gerisen.
•die Königin Cecilia Renata zu einem Conterfet gross geschnitten.

•dis hat Fürst von Latron Bischoff zu Gurck gerisen.
•dis hat herr Graf Piccolomini gerisen in Wien anno 1638.
Von den dann folgenden eigenen Arbeiten des Künstlers seien hier genannt:

Blatt II. •Ferdinandi II gemahlin Eleonora Rom. Kayserin.
Blatt III. •Erzherzog Ferdinandt 4. — Erzherzogin Cecilia Renata Königin in Pollen. — Erzherzog Ferdinand III Schwester.

Blatt IV. •Ferdinandtes 4tus — Prinz Casimirus aus Polen — Ferdinandus 4tus Schwester.

Rückseite von Blatt IV. •König aus Schweden. — Schwedisch.

Blatt V. •Carolus poromeus — Bischof von Gurckhe.

Blatt VI. •Ein böhmisch Herr von Orth — Bischof von Gurckh sein Conterfeit — Herr von Schwanberg aus Böhmen — General Arnimb Oberster von sein Regiment — Generales Arnimbs secretarius.

Blatt VII. •ein fremde Dame — Ein oesterreich. Freulein — Ein böhmisch frewlein.

Blatt VIII. •Herr Dr. Erndtl — Herrn Dr. Erndt's frau.

Blatt IX. •Herr Hans Flach — Herr Hans Flachens Hausfrau — Herrn Bürgermeister Hans zu Kenniz in Meissen jungfer Tochter Elisabetha genannt.

Blatt X. •Mein sehr guter freundt und bekannter Herr Herr Hans Philipp Reiss poet spilgesell in Dresden — Mein guter freundt zum Spazierengehen in Dresden Herr Paul Zinkher — Herr Stefan Nusser, Erzherzog. Camerdiner.

Blatt XI. •Mein guter bekannter Herr Joeg ein goldtschmidt — Apotekers in Carlsbade Contrefeit.

Blatt XII. •Meines geehrten Herrn undt Purggraten zue Neustadt in Oesterreich Jungfer Tochter — Herrn Purggraten zue Neustadt Tochter abriß wie ich sie conterfeit habe.

Blatt XIII. •ein liebes weibell aus Leipzig — eine schöne leipzische Jungfer — Dis sindt 2 Damen oder huren.

Blatt XIV. •Jungfer Eva Kohlschreiber ein goldtschmidt's Tochter von Prag — Herrn Johann Kohlschreibers hausfrau zu Prag etc. etc. Lederband.

Kirchenfürsten, Heilige, kirchliche Urkunden.

2342. Rom und sein Hof unter Pius IX. Einhundertunddreissig Briefe, fast sämmtliche an den Kardinalerzbischof Fürsten Schwarzenberg, von Papst Pius IX. u. 129 verschiedenen Kardinälen, darunter auch der jetzige Papst Leo XIII. Einzeln in Umschlägen mit biographischen Daten. Das Ganze in einem Pappkasten. 105 *M.*

2353. Fürstenberg, Theodor von, Fürstbischof von Paderborn, hochverdienter Kirchenfürst, aber gewalthätig gegen die protestantischen Unterthanen. Manuscrit autographe signé. 16 pag. 4°. 105 *M.*

Es ist dieses Manuscript das Memorial-Büchlein des Bischofs.

Berühmte Frauen.

2361. d'Este, Leonora, Tochter d. Herzogs v. Ferrara u. d. Renée de France, berühmt durch d. Leidenschaft, welche sie Torquato Tasso einflösste. L. s. Ferrara 1574. 1/2 pag. Fol. Mit Adr. u. Siegel. 95 *M.*

2364. Trčka von Lippa, Maximiliane, geb. Gräfin von Harrach, Schwester der Herzogin von Friedland und Gemahlin des 1634 mit Wallenstein zu Eger ermordeten Adam Trčka, •Die Gräfin Terzky• in Schiller's Wallenstein. L. a. s. Swietla 16. Jan. 1 pag. Fol. Mit Adr. u. Siegel. 85 *M.*

Schöner Brief an die Fürstin Polyxena von Lobkowitz mit Erwähnung Wallensteins (•mein lieber Herr Schwäher und mein Herr dühn sich ihr Fstl. Gn. gantz gehorsamblich bevelgen•).

Diverse Convolute, Stammbücher, Portraits etc.

2413. Stammbuch des Jenensers Caspar Grübner, Med. Dr. Mit mehr als 100 Eintragungen mit 32 Wappenblättern in Gold und Farben, einem Jagdbild und 6 interessanten farbigen Kostümbildern. 8°. Pergamenteinband. Die Einzeichnungen reichen vom Jahre 1591 bis 1630, darunter Ludwig Graf zu Stolberg, Otto Wild- u. Rheingraf zu Salm, Georg, August Veit von Schönburg, Joachim Graf Schlick, Erasmus von Starhemberg, Ladislaus von Zierotin, v. Cospodt, v. Ponickau, v. Schwerin und besonders viele Inschriften von Basler Professoren. 115 *M.*

2416. Stammbuch mit circa 140 handschriftlichen Eintragungen, darunter 17 musikalischen (Noten, meist mit Text) Autographen und 22 Handzeichnungen. (Einige der Blätter sind nur eingeklebt.) Von den meist aus Gedichten bestehenden textlichen Eintragungen seien erwähnt: Schauspielerin Jagemann-Heygendorf, Gräfin Ida Hahn-Hahn, E. Bendemann, Karl Gutzkow, Wilhelmine Schröder-Devrient, die Tragödin Rachel, Gf. Auersperg (Anastasius Grün), Erzherzog Stephan, Bettina von Arnim, Joh. Gottfr. Schadow, Alex. v. Humboldt, Prinz Georg von Preussen (G. Conrad), Marie Seebach, Johanna Wagner, Julie Rettich, Clara Ziegler, Adolf Graf Schack, Friedrich Haase, Hendrichs, Ira Aldridge, Justus Liebig, Levin Schücking, Cardinal Antonelli, Feldmarschall Radetzky (•Kein Einzelner gewann den Preis, der letzte Mann im Heere etc. etc. •), König Friedrich Wilhelm IV., Prinz Georg von Mecklenburg-Strelitz.

Von den musikalischen Eintragungen: Conradin Kreuzer •Lied aus Jacob Ehrlich•. 2 pag. 8°. — F. von Flotow (•Ach so fromm etc. aus Martha). Meyerbeer •La Marguerite du Poëte•. 2 pag. 8°.

An Zeichnungen: Schnorr von Carolsfeld (Madonna mit dem Jesuskind). W. von Kaulbach, 1° Portrait Peters von Cornelius, 2° Pan-Kopf. W. Riefstahl, Landschaft etc. Lederband mit Schliesse. 8°. 308 *M.*

2425. Abschrift aus dem XI. Jahrhundert einer das Nonnenkloster S. Mariae zu Trubiki betreffenden Urkunde des Kaisers Otto II. Pergament. 1 pag. 4°. 51 *M.*

2431. Malina-Manuskript. •Notaten über Streichinstrumente der vorzüglichen italienischen Meister, über deren Ton und was ich für Instrumente auf meinen Reisen gesehen habe. Manuscript von 150 Folioseiten a. d. J. 1850. Pappband. 95 *M.*

Hochinteressantes Manuscript über Geigenbaukunst und die vorzüglichsten Violinen, welche Malina besonders in den Jahren 1815/16 u. 31/32 auf seinen Reisen kennen lernte. Erwähnt Lafont, Maurer, Romberg, Pott, Oury, Lipinsky, Paganini, Ole Bull, Sivory, Servais, Ernst, Kalliwoda, Graf Schlick, mit denen er zum Teil persönlich verkehrte. Die Abhandlungen über die italienischen und tiroler Meister, über den Bau der Violinen etc. sind mit grösster Sachkenntnis geschrieben. Auch sehr interessant zur Geschichte des Concerts in Prag.

2432. Rechnungs-Buch der Kirchen-Musiken zu Hamburg, geführt von dem Komponisten K. Ph. Emanuel Bach, dem sogenannten •Hamburger Bach•, seinen Vorgängern u. Nachfolgern. Dieses über 100 Folioseiten umfassende Buch ist zum grossen Teil von K. Ph. Emanuel Bach eigenhändig geschrieben, unzählige Male auch von ihm auf den einzelnen Blättern mit vollem Namen signiert und bildet nicht nur einen wichtigen Beitrag zur hamburgischen Musikgeschichte, sondern bietet auch interessante Angaben über öffentliche und private Festlichkeiten und feierliche Handlungen der Stadt Hamburg. Da diese Eintragungen von 1768—1788 (Todesjahr Bach's) reichen, so geben sie mehr oder weniger über Bach's Gesamtthätigkeit als Musikdirektor in Hamburg (1767—1788) Bericht. 260 *M.*

Einige Notizen stammen vom Vorgänger Bach's, Georg Philip Telemann, her und reichen zurück bis 1740, andere Blätter sind von Bach's Nachfolger, dem Musikdirektor C. F. G. Schwencke, ausgefüllt.

Von den einzelnen Buchungen seien hier folgende herausgegriffen:

•Orchester zur Einweihungsmusic der grossen Michaeliskirche• — •Musicirende bey der Keyserlichen Trauer Music• — •Die